

TSV

Kicker

Stadionzeitung des TSV Meitingen 1925 e.V.

6. Spieltag

26. September 1992

TSV MEITINGEN
TSG STADTBERGEN



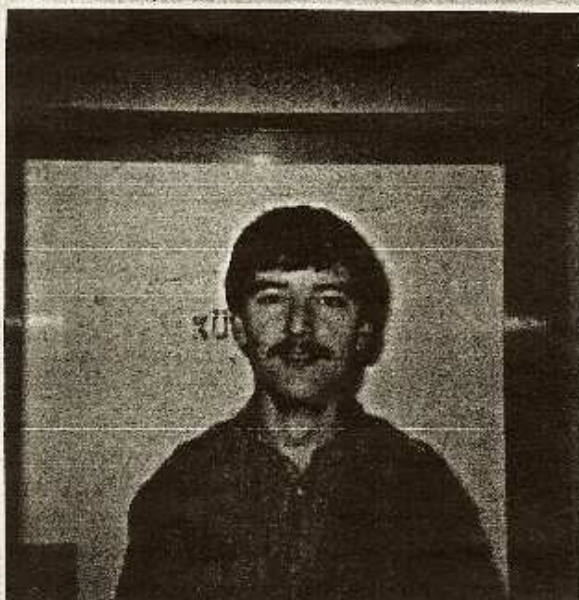
OPEL
SIGG

MEITINGEN

bärenstark!

Autohaus Sigg GmbH · Direkt an der B2
Meitingen-Herbertshofen · Tel. 082 71/70 18

TSV Steckbrief



Name : Werner Wech
geb. : 2. Februar 1966
Position : Stürmer
Spitzname : Werni
Augenfarbe : braun-gruen
Angst vor ? : Zahnarzt
größter sportl. Erfolg : Aufstieg 88/89 mit d. VfL Westendorf
Lieblingsgericht : Pizza, Jägerbraten
Liebl.schausp. : Siegfried Löwitz
Lieblingsverein : 1. FC Nürnberg
Negativerlebnis : viel zu viele
Traumfrau : 80-jährige Millionärin
Urlaubsziel : einsame Hütte in den Bergen
größter Wunsch : 100 Jahre alt werden
Dopingmittel : Traubenzucker
Dein Rekord : 5 Tore in einem Spiel
Drei Dinge, die du auf eine einsame Insel mitnimmst : gehe auf keine einsame Insel

6. Spieltag: TSV Meitingen - TSG Stadtbergen

Liebe Zuschauer,
der TSV Meitingen heißt
Sie zum heutigen Heimspiel
recht herzlich willkommen.

Rückblick:

Ganz schnell vergessen
sollte man im Meitinger La-
ger die Partie am vergan-
genen Sonntag in Neu-
burg/Kammel. Unsere Kic-
ker brachten mit ihrer
Chancenauswertung den
Trainer dem Herzinfarkt ein
gutes Stück näher und
hatten es sich am Ende
selbst zuzuschreiben, daß
eine überlegen geführte
Partie doch noch mit 0:2
verloren ging. Beinahe über
die gesamte Spielzeit war
man feldüberlegen und er-
spielte sich einige Möglich-
keiten, doch umso nüchter-
ner war die Ausbeute.

Zur heutigen Begegnung:

Andere Vorzeichen als in
den vergangenen Jahren gel-
ten heute, wenn die TSG
Stadtbergen bei uns ga-
stiert. Schließlich galten
die Stadtberger in den vo-
rigen Spielzeiten immer als
Favoriten, wenn sie nach
Meitingen kamen. Aufgrund
zahlreicher Abgänge und
einiger angeschlagener Ak-
teure befindet sich eine
völlig neugeformierte Stadt-
berger Elf momentan im Ta-

bellenkeller und wird es
sehr schwer haben diesen
wieder zu verlassen.

Dies bedeutet umgekehrt
für den TSV Meitingen,
daß heute unbedingt ein
Sieg gegen das Schlußlicht
eingefahren werden soll.
Ein Erfolg wäre auch An-
betracht des Tabellenstan-
des zwingend notwendig,
wenn man weiter Kontakt
zur Spitzengruppe halten
will. Trainer Karl Bühler
fordert daher von seiner
Elf nur eines, nämlich
Tore. Das Toreschießen
war deshalb auch der
Schwerpunkt der Train-
ingseinheiten in dieser
Woche. Und wer weiß,
vielleicht können ja unsere
Spitzen "Werni + Juppi"
heute zuschlagen?

Zur Reserve:

Voll und ganz auf der Sie-
gesstraße befindet sich
derzeit unsere Reserve.
Diese Erfahrung mußten
auch die Neuburger machen
und sich am Ende mit einem
0:3 sogar noch gut bedient
fühlen. Richard Steinle,
("Ratte") - er traf zweimal
und Stefan Manneck erziel-
ten die Treffer für den
TSV. Heute werden ganz
sicher noch zwei Punkte
für unsere zweite Mann-

schaft dazukommen, denn die Stadtberger haben diese Partie abgesagt. So wird am grünen Tisch dieses Spiel für den TSV entschieden werden. Trotzdem kann man sich vorstellen, daß die Reserve lieber gespielt hätte.

Wir wünschen den Spielen einen spannenden und fairen Verlauf und hoffen, daß sie liebe Zuschauer auf ihre Kosten kommen!

A - Klasse - West

1. Ziemetshausen	16:8	8:2	9. SV Scheppach	6:9	4:6
2. VfR Günzburg	10:4	8:2	10. SV Neuburg	3:8	4:6
3. Ichenhausen	11:7	8:2	11. FC Langweid	7:7	3:7
4. Biberbach	11:2	7:3	12. Jettingen	12:13	3:7
5. TSV Meitingen	9:6	6:4	13. Tannhausen II	5:8	3:7
6. VfL Günzburg	4:6	6:4	14. Stadtbergen	5:21	0:10
7. SG Reisensburg	9:9	5:5			
8. TSV Gersthofen	8:8	5:5			

Torschützenliste I. Mannschaft

(Tor=2/Assist=1)

1. Träger	(2/1)	5	P.
2. J. Haydn	(1/2)	4	P.
Kice	(2/0)	4	P.
4. Mahler	(1/1)	3	P.
5. Wech	(1/0)	2	P.
Kneissl	(1/0)	2	P.
Schmid	(1/0)	2	P.
P. Haydn	(0/2)	2	P.
9. Wolf	(0/1)	1	P.

Torschützenliste II. Mannschaft

(Tor=2/Assist=1)

1. Manneck	(3/2)	8	P.
2. Kneissl	(2/3)	7	P.
3. Kirschnek	(1/2)	4	P.
Steinle	(0/2)	4	P.
5. Kaupert	(1/1)	3	P.
6. Bobinger	(1/0)	2	P.
Zwick	(1/0)	2	P.
Schwank	(1/0)	2	P.
Mader	(0/2)	2	P.
10. Heichele	(0/1)	1	P.

Aufstellung I. Mannschaft

Peter Wolf, Wolfgang Mahler, Thomas Fischer, Ahmet Kusderci, Peter Haydn, Richard Steinle, Stefan Wolf, Christian Schmid, Islam Kice, Klaus Heichele, Gerhard Kneissl, Werner Wech, Jürgen Haydn.

BLICK IN DIE FUSSBALL-JUGENDABTEILUNG DES TSV MEITINGEN 1925 e.V.

Seit Beginn der Fußball-Saison 1992/93 verfügt der TSV Meitingen wieder in jeder Altersgruppe über eine Fußball-Jugendmannschaft. Während die A- und die B-Jugend eine Spielgemeinschaft mit dem SV Thierhaupten bilden, wird von der C- bis zur F-Jugend eine "eigene" Jugendmannschaft gestellt. Besonders erfreulich ist dabei, daß bei der E-Jugend zwei und bei der F-Jugend sogar drei Mannschaften zum Spielbetrieb angemeldet werden konnten. Mit insgesamt neun Jugendmannschaften ist der TSV Meitingen somit im Jugendfußballbereich einer der größten Vereinsvertreter im gesamten Landkreis Augsburg.

Im Bereich der Mannschaftsbetreuer hat sich seit der vergangenen Saison auch einiges getan.

Nachdem bei der B-Jugend der SV Thierhaupten die Federführung übernommen hat, wurde Christian Schmid von Franz Kreuzer und Thomas Schaller abgelöst. Unser "Karre" hat nun die Betreuung der D-Jugend übernommen. Hierbei wird er tatkräftig von Harald Christi und Kai Kandziora unterstützt. Für Wolfgang Wagner, der sich eine Pause gönnt, um sich mehr seiner Familie widmen zu können, hat Ralf Brenner seit dieser Saison die Fäden bei der E2-Jugend in der Hand. Auch im F-Jugend-Bereich hat sich eine Veränderung ergeben. Zu den beiden bisherigen Betreuern Norbert Beutmüller und Fritz Brückner ist ein weiterer gestoßen. Erich Egger heißt nun der verantwortliche Betreuer unserer F3-Jugend. Robert Pitz, der seit dieser Saison die Funktion des Mannschaftsbetreuers der C-Jugend übernommen hat, wird hierbei von Reinhard Hefele unterstützt. Lediglich bei unserer A-Jugend ist alles beim Alten geblieben. Auch hier haben Stefan Wolf sowie Christian Allmann das Ruder wieder fest im Griff.

Für die meisten Jugendmannschaften hat die Saison am 12.09.1992 begonnen. Während es zu Saisonbeginn bis zur D-Jugend hinunter einige Startprobleme gab, trumpten unsere "Kleinen" groß auf. In ihren ersten beiden Spielen bezwang die F2-Jugend den SV Bonstetten gleich mit 19 : 0 und kurze Zeit später den SV Aystetten mit 13 : 0 Toren. Auch die F1-Jugend wußte zu überzeugen. Sie siegte gegen den Mitfavoriten FC Langweid mit 6 : 1 sowie eine Woche danach gegen den Lokalrivalen SV Erlingen mit 12 : 0. Bei der E1-Jugend, die ihre Runde erst am 19.09.1992 begann, fiel das erste Spiel ebenfalls zu Gunsten des TSV aus. Der SV Ehingen/Ortlfingen wurde mit 8 : 0 bezwungen.